

So wird im Ortenaukreis sortiert



Graue Tonne Hausmüll

Küchen- und Speiseabfälle, die nicht selbst kompostiert werden können, Abfälle aus dem Hygienebereich, Kehrriecht, Glas-, Porzellan- und Keramikscherben, verschmutzte Papiere, Tapeten, Asche, Glühbirnen (keine LED-, Halogen- und Energiesparlampen) u. ä.



Grüne Tonne Papier

Alle Abfälle aus Papier und Pappe (auch die mit dem Grünen Punkt). Z. B. Kartons, Papiertüten, Pack- und Geschenkpapiere, Schreibpapiere, Zeitungen, Zeitschriften, Prospekte, Bücher, Schulhefte usw.



Gelber Sack Leichtverpackungen

Verpackungen wie z. B. Plastikfolien und -tüten, Blisterverpackungen, Konserven- und Getränkedosen, leere Spraydosen, Schraubverschlüsse, Aluminiumdeckel, -schalen, -folien, Kunststoffflaschen und -behälter, Becher von Milchprodukten, Styroporverpackungen, Getränke- und Milchkartons u. ä. Alles sollte ohne Inhalt und gesäubert sein.



Altglascontainer Glas

Alle Einwegflaschen und -gläser. Sie sollten leer und ohne Verschlüsse sein. Getrennt nach den Farben weiß, grün und braun in die Glascontainer geben. Blaue sowie andersfarbige Flaschen zum Grünglas. Keinesfalls dürfen Keramik, Porzellan u. ä. eingeworfen oder neben den Altglascontainern abgestellt werden.



Mehr Informationen
 in vielen Sprachen in
 der App und im Web!

Separate Sammlungen gibt es für Grünabfälle, Sperrmüll und Problemabfälle (Farben, Lacke, Altmedikamente ...). Für Textilien und Korken sind in verschiedenen Städten und Gemeinden Sammelbehältnisse vorhanden. Darüber hinaus bestehen bei den kreiseigenen Abfallanlagen für die meisten Abfallarten Abgabemöglichkeiten.